



LANDKREIS WOLFENBÜTTEL

DIE LANDRÄTIN

Landkreis Wolfenbüttel • Postfach 15 65 • 38299 Wolfenbüttel

Bahnhofstraße 11, 38300 Wolfenbüttel

Samtgemeinde Oderwald
Gemeinde Börßum
Dahlgrundsweg 5

38312 Börßum



Auskunft erteilt Frau Dreblow-Wulf

☎ Durchwahl (0 53 31) 84-379	☎ Vermittlung (0 53 31) 84-0	✉ E-Mail a.dreblow-wulf@lk-wf.de
---------------------------------	---------------------------------	-------------------------------------

Umweltamt

Zimmer 717

Datum und Zeichen Ihres Schreibens	Aktenzeichen	Geschäftszeichen	Datum
	657-24/7-2.2	II/641-DrW	25.09.2014

Projekt zur Entwicklung der Hahnenbeek in Bornum

Hier: Plangenehmigung für die Umgestaltung des Gewässers III. Ordnung „Hahnenbeek“ in der Ortschaft Bornum durch den Rückbau von Halbschalen (Ausbauabschnitt II+III)

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit März 2014 erfolgten einige Veranstaltungen unter Begleitung der UAN, die sich mit der Entwicklung und der Unterhaltung der Hahnenbeek in Bornum beschäftigten. Hierbei wurde ein Konzept von Herrn Dr. Panckow (UAN) gemeinsam mit mir erarbeitet, welches verschiedene Abschnitte des Gewässers aufzeigt und deren unterschiedliche Anforderungen bzw. Maßnahmen beinhaltet. Die Vorstellung und Diskussion mit den Anliegern und Ihnen als Gemeinde erfolgte beim letzten Treffen am 30.06.2014. Das Protokoll zu dieser Sitzung wurde am 8.8.2014 per E-Mail von Dr. Panckow verschickt.

Aus wasserbehördlicher Sicht war u.a. die Fragestellung zu klären, inwieweit die bestehende Plangenehmigung zur Entfernung der Halbschalen (AZ: 657-24/7-2.2, Bescheid vom 13.09.2000) noch Gültigkeit besitzt. Nach eingehender Prüfung teile ich Ihnen mit, dass die Genehmigung weiterhin Gültigkeit besitzt, eine Umsetzung aber unter Berücksichtigung der aktuellen Erkenntnisse des Gewässerentwicklungskonzeptes von Dr. Panckow zu erfolgen hat. Dieses betrachtet den entsprechenden Bereich unter Abschnitt 02 (Halbschale außerhalb der Ortschaft). Die Anmerkungen der Anlieger, dass die Halbschalen abgängig seien, bedingen m.E. hier grundsätzlich einen Handlungsbedarf.

Ich bitte Sie mir mitzuteilen, ob und welcher Weise die Umsetzung der bereits im Jahr 2000 genehmigten Entfernung der Halbschalen in Bornum durch die Gemeinde nunmehr veranlasst werden soll.

Für die möglichen Entwicklungen und Verbesserungen des Hahnenbeek unterhalb der Ortschaft Bornum sieht das Konzept ebenfalls verschiedene Maßnahmen vor.

Hinsichtlich der Sicherung der Böschungen im oberen Drittel (ab der abgängigen Brücke) wurde im Konzept die Einrichtung eines Gewässerrandstreifens favorisiert. Mein derzeitigen Kenntnisstand ist, dass Vertragsvorlagen bzgl. Landpacht / Landerwerb von der Landwirtschaftskammer zur Verfügung gestellt werden sollten. Grundsätzlich ist durch mich zu prüfen, inwieweit die zu erwartenden der Arbeiten (Abtrag von Böschungsbereichen und/oder die Einbringung von Materialien zur Befestigung) einen genehmigungspflichtigen Ausbau oder Unterhaltungsmaßnahmen darstellen.

BESUCHSZEITEN
Dienstag, Mittwoch u. Freitag 8.00 - 12.30 Uhr

TELEFAX
(0 53 31) 84 430

Montag 8.00 - 12.30 und 14.00 - 16.00 Uhr

INTERNET

Donnerstag 8.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr

<http://www.LK-Wolfenbuettel.de>

BANKVERBINDUNGEN DER KREISKASSE

Postbank Hannover

Braunschweigische Landesspar-
kasse Wolfenbüttel (Nord/LB)

Volksbank Wolfenbüttel-Salzgitter

Kto. 13659-307	BLZ 250 100 30
IBAN DE83250100300013659307	BIC PBNKDEFF250
Kto. 9 802 042	BLZ 250 500 00
IBAN DE70250500000009802042	BIC NOLADE2HXXX
Kto. 103 600 900	BLZ 270 925 55
IBAN DE61270925550103600900	BIC GENODEF1WFF

Als Unterhaltungsmaßnahmen werden aus wassertechnischer Sicht die Stromstrichmähd im unteren Drittel des Hahnenbeek sowie die Einbringung von Strömungslenkern im Abschnitt kurz vor der Einmündung in die Alte Ilse eingestuft. Beides dient zur Erhöhung des Niedrigwasserabflusses und einem verbesserten Abtransport der Sedimente.

Bzgl. der Einbringung von Strömungslenkern im letzten Abschnitt des Gewässers könnte ein Antrag auf Förderung als Kleinmaßnahme gestellt werden. Hierzu fehlt allerdings bis dato ein Maßnahmenträger, geeignet sind private Vereine bzw. Verbände. Für eine Idee oder einen Vorschlag Ihrerseits wäre ich dankbar.

Das nächste Treffen mit der UAN und Ihnen ist für den 10. Oktober 2014 geplant. Ich bitte den Termin mit Zeit und Ortsangabe zu bestätigen.

Eine Kopie dieses Schreibens geht an die UAN, Frau Dr. Flasche und Herrn Dr. Packow in Hannover.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag


Teletzki